

Kreisausschuss

Fachbereich Familie, Jugend und Soziales

LANDKREIS



 MARBURG
BIEDENKOPF

Schulklassenangebote

für junge Menschen von 7 bis 17 Jahren



Tracy Le Blanc (pexels.com)

Herausgeber

Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Redaktion

Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
Fachdienst Jugendförderung

Die verwendeten Fotos dienen zur grafischen Gestaltung und stehen nicht unbedingt im (thematischen) Zusammenhang mit der beschriebenen Veranstaltung.

Soweit nicht anders angegeben wurden eigene Bilder verwendet.
Andere Bilder werden unter der jeweiligen Lizenz veröffentlicht.

Marburg, Februar 2024

Angebote für Grundschulen Seite 4

Angebote ab Klasse 5 ab Seiten 5 und 12

Übergang Schule - Beruf Seiten 8 und 9

Klassenfahrten an die Ostsee Seiten 10 und 11

Diese Broschüre stellt unsere Angebote für Schulklassen und andere Gruppen im schulischen Kontext vor. Sie beinhaltet Angebote für Schulklassen vor Ort, die Bildungsangebote in unseren Freizeitorten an der Ostsee in Glücksburg und Schuby sowie Angebote zur Berufsorientierung. Es besteht immer die Möglichkeit, die Inhalte und Schwerpunkte der jeweiligen Angebote im Vorfeld mit uns abzusprechen, um sie den Bedürfnissen der Gruppe anzupassen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, um weitere Einzelheiten zu vereinbaren.

Auf unserer Homepage aktualisieren wir auch die Fortbildungsangebote für Lehrkräfte und in der Jugendarbeit tätige Personen zu vielen der hier genannten Themengebiete.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.lkmb.de/jugend**

Medienkompetenz in der Grundschule

Termin	nach Vereinbarung
Zielgruppe	Klassen der Jahrgangsstufen 3 und 4
Ort	Schulen im Landkreis
Zeit	nach Vereinbarung, etwa 45 Minuten pro Workshop
Kosten	keine
Kontakt	Carolin Kirchhoff und Lukas Strohschneider



Wavebreak MediaMicro (fotolia.com)



Tracy Le Blanc (pexels.com)

Schulklassen-Workshops:

- 1) **Safety first:** Auseinandersetzung mit Gefahren im Internet und dem Schutz davor
- 2) **Fakt oder Fake?:** Fakenews und sichere Quellen im Internet (er)kennen
- 3) **#thatsme:** Auseinandersetzung mit der Selbstdarstellung im Internet
- 4) **Grenzen setzen!:** Tipps für den Umgang mit Spaß und (Cyber-)Mobbing

Elternabend Mediennutzung von Kindern und die Begleitung auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen Mediennutzung (auch für mehrere Klassen oder Jahrgänge möglich)

Medienkompetenz an weiterführenden Schulen

Termin	nach Vereinbarung
Zielgruppe	Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 9
Ort	Schulen im Landkreis
Zeit	nach Vereinbarung, etwa 45 Minuten pro Workshop
Kosten	keine
Kontakt	Carolin Kirchhoff und Lukas Strohschneider



Joshua Miranda (pexels.com)



George Milton (pexels.com)

Schulklassen-Workshops:

- 1) **Safety first:** Auseinandersetzung mit Gefahren im Internet und dem Schutz davor
- 2) **Fakt oder Fake?:** Fakenews und sichere Quellen im Internet (er)kennen
- 3) **#thatsme:** Auseinandersetzung mit der Selbstdarstellung im Internet
- 4) **Grenzen setzen!:** Tipps für den Umgang mit Spaß und (Cyber-)Mobbing
- 5) **Und was glaubst du?** Wie Hassrede im Internet begegnet werden kann und wie Fakenews erkannt werden können

Elternabend Mediennutzung von Jugendlichen und die Begleitung auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen Mediennutzung (auch für mehrere Klassen oder Jahrgänge möglich)

Was macht eigentlich das Jugendamt?

Kinderrechte, Jugendschutz und Partizipation – Unterstützung, die ankommt

Termin	nach Vereinbarung
Zielgruppe	Schulklassen ab Klasse 5, Auszubildende in erzieherischen Berufen
Ort	Kreisverwaltung oder in Form eines Schulbesuchs
Zeit	mind. zwei Schulstunden
Kosten	keine
Kontakt	Armin Plewa-Moormann



Von dem unmittelbaren Eingreifen bei drohender Kindeswohlgefährdung über die finanzielle Abwicklung von Jugendhilfemaßnahmen, das Vormundschaftswesen, die Sicherstellung der Grundschulbetreuung bis hin zu den Ferien- und Bildungsangeboten der Jugendförderung erfüllen Jugendämter ein breites Aufgabenspektrum. Die Veranstaltung gibt einen altersgerechten Überblick über die Aufgaben, die Arbeit und die Organisationsstruktur des Jugendamtes des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Besuch einer Kreistagssitzung

Was macht eigentlich der Kreistag und was hat das mit mir zu tun?

Termin	Termine der Kreistagssitzungen (marburg-biedenkopf.ratsinfomanagement.net/termine)
Zielgruppe	Schulklassen ab der 7. Jahrgangsstufe
Ort	Sitzungsgebäude der Kreisverwaltung in Marburg
Zeit	mind. drei Stunden
Kosten	keine
Kontakt:	Pablo Höfer



Schulen, Schulbusse, Fahrradwege, Klimakonzepte, Umwelt- und Naturschutz sind nur einige Themen, mit denen sich der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf beschäftigt. Die Schulklassen erhalten eine Einführung in die Arbeit und Struktur des Kreistages sowie den Ablauf einer Kreistagssitzung. Sie haben dann Gelegenheit für ca. 45 Minuten eine Sitzung des Kreistages zu besuchen. Abschließend besteht die Möglichkeit, mit Kreistagspolitiker*innen aus verschiedenen Fraktionen über das Erlebte zu diskutieren.

Jugend stärken – Brücken bauen

Jugendberufshilfe

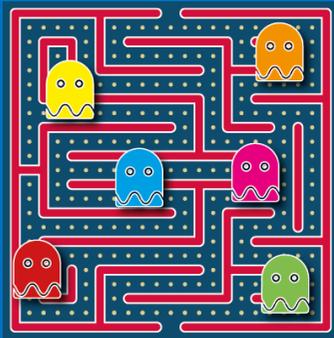
Termin nach Vereinbarung

Zielgruppe junge Menschen im Alter von 14 bis 26 Jahren

Ort Marburg, Stadtallendorf, Biedenkopf, online oder Ort nach Absprache

Kosten keine

Kontakt Beratung (siehe unten), Evelyne Rößler (Koordinierung Jugend stärken)



GavrBY- stock.adobe.com

Neue Perspektiven?

Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für junge Menschen, die Schwierigkeiten am Übergang Schule-Beruf oder in Ausbildung haben sowie sich Hilfe bei persönlichen, privaten, familiären, finanziellen, partnerschaftlichen Problemen oder auf dem Weg zu einer eigenständigen Lebensführung wünschen. Die Jugendberufshilfe ist erreichbar per E-Mail: jbh@marburg-biedenkopf.de oder

telefonisch/persönlich:	Standort Biedenkopf	06461 79-3164
	Standort Marburg	06421 405-7170
	Standort Stadtallendorf	06428 447-2126

Eine mobile Ausstellung zur beruflichen Orientierung

Termin	nach Vereinbarung
Zielgruppe	Schulklassen ab der 7. Jahrgangsstufe
Ort	Schulen im Landkreis
Kosten	keine
Kontakt	Mona Hellebrandt und Evelyne Rößler



Die mobile Ausstellung umfasst 16 Rollups, die jeweils ein Berufsfeld mit den dafür erforderlichen persönlichen Voraussetzungen und Beispiele für mögliche Ausbildungsberufe vorstellen. Sie kann Lehrkräfte und Fachkräfte dabei unterstützen, mit ihren Schüler*innen erste Schritte in der Berufsorientierung zu gehen.

Je nach Bedarf können alle oder auch nur einzelne Rollups ausgeliehen werden. Sie sind leicht zu transportieren und einfach aufzustellen. Weitere Informationen unter: www.ruemmarburg-biedenkopf.de (Menüpunkt Downloadcenter)

Klassenfahrt nach Glücksburg (Ostsee)

Glücklich gestrandet an Deutschlands nördlichstem Festlandpunkt mit direktem Blick auf unser Nachbarland Dänemark!



Die Unterbringung erfolgt in Holzblockhäusern und/oder festen Gruppenzelten (keine selbst mitgebrachten Zelte) – Sanitäranlagen und Gruppenräume im festen Gebäude. Die Unterbringung wird mit Vollpension angeboten – für Gruppen bis ca. 25 Personen ist Selbstversorgung alternativ möglich.

- vielfältige Freizeitmöglichkeiten auf dem Zeltlager, z. B. Lagerfeuerplatz, Streetballkorb, Volleyball, Fußballtore
- einen tollen Sandstrand nur 150 Meter entfernt mit Beachvolleyballnetz
- Verschiedene Ausflugsziele, z. B. Glücksburg mit Wasserschloss, Flensburg, Minigolf Holnis
- Besuch und Einbindung außerschulischer Lernorte, z. B. Artefact Powerpark Wassersport Holnis, Naturschutzgebiet Holnis, Museumswerft und Schifffahrtsmuseum Flensburg, Wattforum in Tönning, Wattwanderung bei Husum

Klassenfahrt an den Schubystrand (Ostsee)

Sonnenschein, Strand und Meer
in Kombination mit Stadtbesichtigung und Bildungsprogramm –
optimale Bedingungen für eine (ent-)spannende Klassenfahrt!



- Strand und Meer in nur 300 m Entfernung.
- Sportliche Aktivitäten, Erkundung von Umwelt und Natur sowie kreative Angebote. Im Camp und in der Umgebung finden sich dafür vielfältige Möglichkeiten wie:
 - Nordwind Wassersport e.V. ist direkt am Strand und ermöglicht Surfen, SUP uvm.
 - Eine Wanderung entlang der Steilküste zeigt die beeindruckende Natur.
 - Als Städtetouren bieten sich per Bus z.B. Eckernförde, die Nordsee zum Wattwandern oder das Wikingermuseum in Haithabu an.

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung für Ihre Klassenfahrt an den Schubystrand oder nach Glücksburg erhalten Sie unter:
HellebrandtM@marburg-biedenkopf.de

Vorurteilen begegnen

Vom Umgang mit Vorurteilen und Diskriminierung im Alltag

Termin	nach Vereinbarung
Zielgruppe	Jugendliche ab 14 Jahren
Ort	Schulen im Landkreis
Kosten	keine
Kontakt	Lukas Strohschneider



Vlada Karpovich (pexels.com)

Vorurteile und Diskriminierung werden auch von Kindern und Jugendlichen sowohl erlebt als auch verbreitet. Jedoch kann eine Auseinandersetzung mit diesen Themen in diesem Alter gleichzeitig besonders viel bewirken. Je nach Absprache kann ein Workshop Folgendes beinhalten:

- Wieso gibt es eigentlich Vorurteile?
- Was ist Rassismus und woher kommt er?
- Was bedeutet Migration?
- Wieso gibt es eigentlich Antisemitismus?
- Was können wir dagegen tun?

Teamer*innen gesucht!

Unsere Angebote wären ohne das vielfältige ehrenamtliche Engagement von jungen Menschen für andere junge Menschen undenkbar und nicht durchführbar. So suchen wir motivierte und engagierte junge Leute als Teamer*innen für unsere Angebote in der Jugendförderung.

Du solltest:

- mindestens 18 Jahre alt sein und Freude an der Arbeit mit jungen Menschen haben
- teamfähig, verantwortungsbewusst und offen für Neues sein
- Lust haben, dich in ein buntes Team einzubringen



Wir bieten:

- kostenlose Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen
- bei Ferienfreizeiten kostenlose Fahrt, Unterkunft und Verpflegung
- tägliche Aufwandsentschädigung und eine mögliche Anerkennung als Praktikum

Es finden regelmäßig unverbindliche Informationsveranstaltungen zu der Tätigkeit als Teamer*in bei der Jugendförderung des Landkreises statt. Aktuelle Termine unter:
www.lkmb.de/team

Wir freuen uns auf dich!

Ansprechpersonen

Uwe Pöpler Fachbereichsleitung, 06421 405-1344,
PoeplerU@marburg-biedenkopf.de

Nancy Bartholomes Fachdienstleitung, 06421 405-1313,
BartholomesN@marburg-biedenkopf.de

Für Anmeldungen und Verwaltung:

jugendfoerderung@marburg-biedenkopf.de, 06421 405-1493 und 06421 405-1368

Für die pädagogische Vorbereitung, Gestaltung und Umsetzung der Angebote:

Kathrin Bednarz

06421 405-1683, BednarzK@marburg-biedenkopf.de

Jutta Bilsing

06421 405-1477, BilsingJ@marburg-biedenkopf.de

Pablo Höfer

06421 405-1938, Hoefep@marburg-biedenkopf.de

Mona Hellebrandt

06421 405-1745, HellebrandtM@marburg-biedenkopf.de

Carolin Kirchhoff

06421 405-1952, KirchhoffC@marburg-biedenkopf.de

Armin Plewa-Moormann

06421 405-1682, Plewa-MoormannA@marburg-biedenkopf.de

Evelyne Rößer

06421 405-1730, RoesserE@marburg-biedenkopf.de

Lukas Strohschneider

06421 405-1660, StrohschneiderL@marburg-biedenkopf.de

www.lkmb.de/jugend

